

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname	Killgerid Puder
Lieferant	Killgerm GmbH Graf-Landsberg-Str. 1H, D-41460 Neuss Telefon +49(0)2131 - 71 80 90, Telefax +49(0)2131 - 71 80 923 Verkauf@killgerm.com Internet www.killgerm.com/de Notfallauskunft +49(0)228 - 19 240

2. MÖGLICHE GEFAHREN

EG Einstufung

Kein gefährlicher Stoff im Sinne des Chemikaliengesetzes der EU-Richtlinien. Die Exposition gegenüber jedem Staub kann gefährlich sein.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoffe	Konzentration (w/w)	CAS-Nummer	EINECS-Nummer	EG Einstufung
Synthetisches amorphes Siliciumdioxid	> 90%	112926-00-8	2315454	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten
Wasser	< 10%	7732-18-5	2317912	-

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Augenkontakt

Falls Produkt in Augen gelangt, unverzüglich mit viel Wasser spülen. Sofort augenärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Betroffene Haut mit viel Wasser waschen. Wenn Symptome auftreten, Arzt aufsuchen.

Verschlucken

Kein Erbrechen hervorrufen. Mund mit Wasser auswaschen lassen. Wenn eine große Menge verschluckt wurde, oder wenn sich Symptome entwickeln, ist ärztliche Betreuung zu veranlassen.

Einatmen

Patient an frische Luft bringen, warm halten, ausruhen lassen. Wenn Symptome auftreten, Arzt aufsuchen.



5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Allgemeine Hinweise

Nicht anwendbar. Anorganisches Pulver oder Granulat. Nicht brennbar.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönlicher Schutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. Wenn beim Umgang Staub entstehen kann, ist eine geeignete Atemschutzausrüstung zu tragen.

Allgemeine Hinweise

Verschüttetes/ ausgelaufenes Material eindämmen/ eindeichen. Benetzen mit Wasser kann Staubbildung verringern. Für Rückgewinnung oder Entsorgung auffegen bzw. vorzugsweise aufsaugen und in geeigneten Behältern sammeln.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Staubbildung vermeiden. Siehe auch Abschnitt 8. Während der mechanischen Handhabung des Produktes kann sich eine beträchtliche elektrostatische Aufladung aufbauen.

Lagerung

Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/ PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Synthetisches amorphes Siliciumdioxid

Amorpher Siliciumdioxid-Staub, vollständig inhalierbar und atembar. Gemäß TRGS 900: amorphe Kieselsäuren: inhalierbar MAK-Wert 4 mg/m^3 .

Allgemeine Hinweise

Technische Verfahren zur Verhinderung oder Kontrolle des Kontaktes werden bevorzugt. Verfahren sind u.a. Verkapseln von Prozess oder Personal, mechanische Belüftung (Verdünnung oder lokaler Abzug) und die Regelung der Prozessbedingungen.

Atemschutz

Einatmen von Stäuben vermeiden. Tragen Sie eine geprüfte Atemschutzausrüstung, wenn Sie an einem eingegrenzten Arbeitsplatz mit unzulänglicher Ventilation arbeiten, oder wenn die Gefahr einer lang anhaltenden Exposition gegenüber dem Material besteht.

Hautschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Handschuhe aus Kunststoff oder Gummi. Zum Beispiel EN 374-3. Tragen von geeigneten Schutzanzügen.

Augenschutz

Schutzbrille.

Anderes

Persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen, um die Anforderungen an gute Arbeitshygiene zu erfüllen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen.



9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	Pulver.
Farbe	weiß.
Geruch	geruchlos.
pH-Wert	2-9 bei 5% in Wasser.
Schmelzpunkt (°C)	> 1000.
Flammpunkt (°C)	nicht anwendbar.
Löslichkeit in Wasser	unlöslich.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität

Produkt ist hygroskopisch (d.h. es kann Luftfeuchtigkeit aufnehmen).

Gefährliche Reaktionen oder Zersetzungsprodukte

Nicht bekannt.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität

Die Letaldosis von synthetischem amorphem Siliciumdioxid für Menschen wird auf über 15.000 mg/kg Körpergewicht geschätzt. Synthetisches amorphes Siliciumdioxid ist ein zugelassener Nahrungsmittelzusatzstoff.

Einatmen

Synthetisches amorphes Siliciumdioxid hat nur eine geringe nachteilige Wirkung auf die Lungen und verursacht keine nennenswerten Krankheiten oder irgendwelche toxische Auswirkungen, wenn die Exposition gegenüber dem Produkt unter dem MAK-Wert gehalten wird. Bereits bestehende Krankheitszustände, wie z.B. Asthma oder Bronchitis, könnten aber durch Exposition gegenüber Staub verschlimmert werden. Bei Rauchern können die Auswirkungen von Staub stärker sein und bei niedrigeren Konzentrationen auftreten als bei Nichtrauchern.

Augenkontakt

Staub kann Beschwerden und milde Reizung verursachen.

Hautkontakt

Staub kann auf die Haut austrocknend wirken.

Informationen zur Kanzerogenität

Amorphes Siliciumdioxid ist im Hinblick auf sein krebserzeugendes Potential für Menschen nicht einstufbar.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxikologische Wirkungen

Synthetisches amorphes Siliciumdioxid ist praktisch inert und hat keine bekannten schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung für das Produkt

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Das Produkt verursacht gewöhnlich keine Probleme in Kläranlagen oder Abwasserbehandlungsanlagen, da es dort mit dem Klärschlamm auf den Boden sinkt. Dieses Material wird nicht als gefährlicher Abfall in der EU-Richtlinie 91/689/EWG eingestuft. Das Produkt kann auf einer Deponie unter Einhaltung lokaler Vorschriften entsorgt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Nicht eingestuft gemäß UN „Empfehlungen zum Transport gefährlicher Güter“.

Verpacken

Für die Beförderung des Produktes ist keine besondere Verpackung erforderlich.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

EG Einstufung

Kein gefährlicher Stoff im Sinne des Chemikaliengesetzes und der EU-Richtlinien.

S-Sätze

Die Handhabung des Produktes sollte nach den Regeln guter berufsmäßiger Hygiene und Sicherheit stattfinden. Einatmen von Stäuben vermeiden.

Deutsche Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

Produkt ID-Nummer 849; nicht wassergefährdend (nwg).

16. SONSTIGE ANGABEN

Die folgenden Teile wurden revidiert oder enthalten neue Informationen: Alle Teile.

Erstausgabe des Sicherheitsdatenblattes: 10/07/2001

Überarbeitung des Sicherheitsdatenblattes: 25/08/2010

Die Informationen in dieser Schrift stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im rechtlichen Sinne dar. Für Faktoren, die außerhalb unserer Kenntnis und Kontrolle liegen, wird keine Gewähr übernommen. Jeder Anwender hat somit das beabsichtigte Einsatzgebiet und den jeweiligen Verwendungszweck unter Berücksichtigung etwaiger spezifischer Besonderheiten in eigener Verantwortung zu prüfen. Freiheit von Patent-, Urheber- und Gebrauchsmusterschutzrechten kann nicht vorausgesetzt werden.